



FFH-Lebensraumtypen

- 3150 - Natürliche eutrophe Seen mit spezifischer Vegetation
- 3260 - Flüsse mit spezifischer Vegetation
- 6212 - Halbtrockenrasen auf Kalk
- 6212* - Halbtrockenrasen auf Kalk, prioritäre Form mit Orchideen
- 6410 - Pfeifengraswiesen
- 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren bis alpin
- 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen
- 7220* - Kalktuffquellen (prior. LRT)
- 8160* - Kalkhaltige Schutthalden (prior. LRT)
- 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
- 9130 - Waldmeister-Buchenwald
- 9150 - Orchideen-Kalk-Buchenwald
- 9160 - Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald
- 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (prior. LRT)
- 91E0* - Weichholz-Auenwälder (prior. LRT)

Erhaltungsgrade:

A = hervorragend

B = gut

C = mittel-schlecht

Kernhabitate des Goldenen Schreckenfalters (Euphydryas aurinia)

Schutzgebietsgrenzen

Grenze des rechtskräftigen Naturschutzgebietes

Grenze des gemeldeten FFH-Gebiets

Parzellengrenzen

Managementplan Natura 2000-Gebiet:
 FFH-Gebiet Vogelschutzgebiet
6809-302
"Muschelkalkgebiet zwischen Gersheim und Blieskastel"
Karte 2: FFH-Lebensraumtypen, Erhaltungsgrade
 Bearbeitung: **Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz**
Ref. D/2

Stand: **Juli 2019**

In Auftrag: Dieser Managementplan wird im Rahmen des Saarländischen Entwicklungsplans für den ländlichen Raum (SEPL) unter Beteiligung der EU und des Bundes, verabschiedet durch das Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (MUV), erstellt.

Genehmigungsvermerk: Darstellung auf der Grundlage von Geobasisdaten. Mit Erlaubnis des Landesamtes für Vermessung, Geoinformation und Landentwicklung. Lizenz Nr. GbZ_U-02/05 vom Juli 2005

Erstfassung